

**A1 / 2024 / XVII**

Datum: 23.02.2024

**A N T R A G**  
der Fraktion DIE LINKE  
an die Verbandsversammlung

**Ergänzender Haushaltsantrag zum Haushaltsentwurf 2024;  
Verbesserung der Darstellung des Haushalts durch offene Dateiformate, grafische  
Unterstützung und vertiefende Kenn- und Zielzahlen in den einzelnen Produktbe-  
schreibungen des Haushalts**

- Antrag der Fraktion DIE LINKE -

Beratungsfolge	Termin	Entscheidung
Haushalts- und Finanzausschuss	08.03.2024	vorberatend
Verbandsversammlung	20.03.2024	beschließend

**Finanzielle, personelle und organisatorische Auswirkungen**

Finanzielle Auswirkungen im laufenden Haushaltsjahr / Wirtschaftsjahr? <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Noch nicht absehbar <input type="checkbox"/> Ja, €				
Stehen Mittel zur Verfügung? <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja		Produkt / Sachkonto:		Wird ein Antrag auf überplanmäßige / außerplanmäßige Ausgaben gestellt? <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja
Ist die Begründung der Unabweisbarkeit der Kosten in Sachverhaltsdarstellung enthalten? <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Ja		Finanzielle Auswirkungen in den Folgejahren? <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Noch nicht absehbar <input type="checkbox"/> Ja, €		
Auswirkungen auf den Stellenplan im lfd. Haushalts- / Wirtschaftsjahr? <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Noch nicht absehbar <input type="checkbox"/> Ja			Sonstige personelle / organisatorische Auswirkungen <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Noch nicht absehbar <input type="checkbox"/> Ja	
Auswirkungen auf den Stellenplan in den Folgejahren? <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Noch nicht absehbar <input type="checkbox"/> Ja			Sonstige personelle / organisatorische Auswirkungen <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Noch nicht absehbar <input type="checkbox"/> Ja	
Kosten insgesamt €	Belastung LWV €	Beteiligung Dritter €	Ergänzende Darstellung zu den finanziellen Auswirkungen siehe unter Ziffer der Begründung.	
Veranschlagung im Teilergebnishaushalt <input type="checkbox"/>	im Teilfinanzhaushalt -Investitionstätigkeit- <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Nein	€ <input type="checkbox"/> Ja €	Sachkonto

## **Beschlussvorschlag**

Die Verbandsversammlung beauftragt den Verwaltungsausschuss folgenden Ansatz zu erhöhen:

**Produktbereich 01 Innere Verwaltung**

**Produktgruppe 01010 Zentralverwaltung**

**Produkt 0101018 FB Finanzen**

**Position 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**

**Ansatz VA: 82.350 Euro**

**Neuer Ansatz die LINKE: 122.350 Euro**

## **Begründung**

Die zentrale Aufgabe eines Parlaments ist die Aufstellung und Debatte des jährlichen Haushalts. Dieser essentielle politische Prozess entscheidet, welche Leistungen bereit oder nicht bereitgestellt werden können. Haushaltsdaten müssen per Gesetz veröffentlicht werden.

Leider ist dabei das Format nicht vorgeschrieben, was dazu führt, dass ein Haushaltsentwurf in der Regel im tausendseitigen pdf-Format auf die Webseite gestellt wird. Dadurch bleibt ein wesentlicher Aspekt der politischen Arbeit für viele verschlossen, weil eine visualisierte Darstellung fehlt. Wie viel Geld der Landeswohlfahrtsverband wofür ausgibt, sollte aber im Detail auch für Laien oder Kreis- und Stadtverordnete ersichtlich sein. Durch Visualisierung/grafische Darstellungen, sowie offene Dateiformat könnte der Haushalt des LWV besser zugänglich gemacht werden. Darüber hinaus können durch Visualisierung Informationen ausgewertet und ins Verhältnis zu anderen Daten gesetzt werden.

Das Ziel sollte sein, Haushalte verständlicher und - möglichst barrierefrei - zugänglich zu machen. So könnten nicht nur Kommunal- und Landespolitiker:innen oder interessierte sozial Engagierte, sondern auch Menschen, die in der Eingliederungshilfe sind, die Daten besser durchschauen.

Das Verständnis und die Vergleichbarkeit der Daten würde durch Relationen, aber auch Zielsetzungen und Kennzahlen verbessert.

Wie im Haushalt auf Seite 45 dargestellt, verpflichtet § 10 Abs. 3 der GemHVO, dass in den Teilhaushalten produktorientierte Ziele unter Berücksichtigung des einsetzbaren Ressourcenaufkommens und des voraussichtlichen Ressourcenverbrauchs sowie Kennzahlen zur Zielerreichung bestimmt werden sollen. Diese Ziele und Kennzahlen bilden die Grundlage für die Erfolgskontrolle und Steuerung der Haushaltswirtschaft und sind in die Berichterstattung nach § 28 GemHVO einzubeziehen. Die Kennzahlen und Ziele des LWVs sind jedoch nach wie vor unkonkret. Bei Zielgrößen wird z. B. lediglich formuliert:

Bei den Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben steigt gegenüber dem Vorjahr die Zahl der behinderten Menschen - für die eine betriebsintegrierte Beschäftigung (BiB) realisiert wird - an. 110 zusätzliche BiB sind realisiert. (Bezugsgröße: Ergebnis 31.12.2023)

Das ist kein klar formuliertes Ziel, sondern die Darstellung dessen, was bereits erreicht wurde. Hier sollte klarer formuliert werden, welche Zielgrößen man erreichen möchte.

Durch eine höhere Transparenz und die Setzung von Zielen in der Eingliederungshilfe erhoffen wir uns mehr politische Beteiligung, ein besseres Politikverständnis und einen verbesserten politischen Dialog. Zudem können alle, ob Bürger:innen, Journalist:innen, oder die Wissenschaft die Daten analysieren und für öffentliche Rechenschaftslegung nutzen.

Für die Umgestaltung der Haushaltskonzeption veranschlagt die Linke zunächst 60000 Euro.

Haushalte, die teilweise dieses Konzept umgesetzt haben, findet man z.B. hier:  
<https://offenerhaushalt.at/gemeinde/kumberg>  
<http://be.budget.opendata.ch/>  
[https://www.marburg-biedenkopf.de/politik\\_und\\_gremien/haushalt/haushalt.php](https://www.marburg-biedenkopf.de/politik_und_gremien/haushalt/haushalt.php)

gez. Gizem Erinc-Ciftci (Fraktionsvorsitzende DIE LINKE)

gez. Anna Hofmann (Stellv. Fraktionsvorsitzende DIE LINKE)